

## Bildungsregion Berchtesgadener Land

### Rundbrief Nr. 13 - November 2020

#### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bildungsakteure,

schneller als uns lieb war und vor allem rasend schnell durch ein unübersehbares Infektionsgeschehen verursacht, befinden wir uns wieder in einer Zeit, die erneutes flexibles Handeln und aktives Reagieren auf neue Bedingungen abverlangt. Daher soll der Rundbrief heute Beispiele vorstellen, die im Frühjahr entstanden sind und nun in der aktuellen Lage erneut in die Umsetzung kommen.

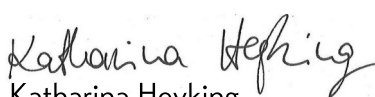
Natürlich müssen wir dem aktuellen Infektionsgeschehen geschuldet auch unseren Bildungsgipfel in diesem Jahr virtuell und damit online veranstalten. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und spannende Impulse. Wichtiger denn je ist es, in Verbindung zu bleiben, sich auszutauschen, sich gegenseitig zu unterstützen und zumindest virtuell in Kontakt zu bleiben – daher freuen wir uns auf rege Teilnahme!

Ein Interview mit Dr. Sandra Flatscher und Stefan Wimmer, Volkshochschule und Kunstakademie Bad Reichenhall, gibt Einblick, wie agil ein Bildungsbetrieb derzeit reagiert. Herr Wimmer wird im nächsten Jahr Ansprechpartner für den Arbeitskreis „Erwachsenenbildung“ sein, Einladungen zu einer ersten Sitzung folgen.

#### Unsere Themen im Rundbrief sind heute:

1. Programm Bildungsgipfel 2020 am 26. November
2. Interview mit Dr. Sandra Flatscher und Stefan Wimmer
3. Online-Angebot „Familiencafé“ der Familienförderung des Landratsamtes
4. Online-Format „Bärenstark-Talks“
5. Online-Beschulung Migranten am Max Aicher Bildungszentrum
6. Einladung zur virtuellen Vortragsreihe „Bildungsdialoge 2020“ des AK „Digitale Bildungsregion“

Aktuelle Informationen finden Sie stets auf der Website der Bildungsregion unter [www.bildungsregion-bgl.de](http://www.bildungsregion-bgl.de). Ich wünsche viel Erfolg und Freude bei der (vielleicht online-)Umsetzung Ihrer Bildungsthemen und bin gerne für Sie da! Bleiben Sie gesund!

  
Katharina Heyking

Koordinatorin Bildungsregion Berchtesgadener Land

## Rundbrief Nr. 13 - November 2020

### 1. Bildungsgipfel 2020 „Jetzt Zukunft gestalten!“ ONLINE

#### Bildungsgipfel am 26. November 2020 als online-Veranstaltung

Dem aktuellen Infektionsgeschehen geschuldet, planen wir den diesjährigen Bildungsgipfel als online-Veranstaltung. Wir nutzen hierzu das Konferenzsystem Cisco Webex.

Wer teilnehmen möchte, wählt sich bitte mit etwa 5 Minuten Vorlauf ein unter

<https://lra-bgl.webex.com/meet/Bildungsregion>

**Es ist kein Passwort nötig!**

Der Bildungsgipfel bietet Gelegenheit zur Nachlese und zum Vorausdenken:

- Wie aktiv und kreativ die Herausforderungen der „Corona-Zeit“ annehmen?
- Welche Ideen sind nötig? Welche Veränderungen wurden / werden angestoßen?
- Was kann sich etablieren, weil es sich bewährt hat?

#### Agenda Bildungsgipfel: „Jetzt Zukunft denken“

Durch das Programm führen Katharina Heyking und Kabarettist Stefan Schimmel, der unsere Referenten in Kurzinterviews vorstellt.

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>14:00 Uhr</b> | <b>Grußwort</b> , Landrat Bernhard Kern<br><b>Begrüßung</b> , Koordinatorin Bildungsregion Katharina Heyking   |
| <b>14:30 Uhr</b> | <b>Teil 1: Impulsvortrag: Expedition zum Bildungsgipfel: Warum ein Weg aus der Krise nur über den Berg führt</b> , Julia Aschauer<br>(Pädagogin und zertifizierte Selbstbehauptungs- und Resilienztrainerin)   |
| <b>15:15 Uhr</b> | Kurze Pause  |
| <b>15:20 Uhr</b> | <b>Teil 2: Beispiele unserer Bildungsakteure</b>   |
| <b>15:25 Uhr</b> | Beitrag des Schülerforschungszentrums BGL, Stefan Lebernegg<br><b>Online-Formate und Forscher-Angebote für zu Hause:</b> Initiativen des Schülerforschungszentrums BGL zur Förderung von Kindern und Jugendlichen<br>Vorstellung neuer Formate und virtualisierter Angebote etablierter Formate: das Spektrum reicht von Wissenschaftsgesprächen, spannenden Aufgaben für zu Hause und die ganze Familie bis zu online Arbeitsgruppen und Clubs. |
| <b>16:05 Uhr</b> | Beitrag des Kindergarten Mehring, Katja Helminger & Andrea Habereder<br><b>Mit Fantasie und Innovationslust: Sozialkontakte aufrecht erhalten in Zeiten von Kontaktbeschränkungen</b><br>Wie in Zeiten von Kontaktbeschränkungen der Kontakt zu Kindern und Eltern online und medienunterstützt organisiert werden kann.   |
| <b>16:45 Uhr</b> | <b>Schlusswort</b> , Katharina Heyking   |
| <b>17:00 Uhr</b> | Ende der Veranstaltung   |



*Stefan Schimmel*



*Stefan Lebernegg*



*Katja Helminger, Andrea Habereder*

## 1. Bildungsgipfel 2020 - Impulsvortrag zum Thema Resilienz

Wir freuen uns sehr über den Impulsvortrag am 26.11.2020 von Julia Aschauer mit dem Titel

### **„Expedition zum Bildungsgipfel:**

### **Warum ein Weg aus der Krise nur über den Berg führt“**

Wissen Sie was es für eine erfolgreiche Expedition braucht? Ist es eine gute Ausrüstung? Ist es ein starkes und loyales Team, geeignetes Wetter oder gar die richtige Navigation zum Ziel?

In diesem Vortrag nimmt Sie die **Erziehungswissenschaftlerin und Erlebnispädagogin** Julia Aschauer aus Bischofswiesen mit auf Ihre ganz persönliche Erstbesteigung. Sie zeigt Ihnen, warum uns schlechte Stimmung, Unzufriedenheit und Zukunftsängste nicht auf den Gipfel bringen und wie wir Schwierigkeiten und Gegner, die unsere Mission gefährden, im Tal zurücklassen können. Finden Sie also Ihre ganz persönliche Route aus der Krise und lernen Sie das Geheimnis jeder erfolgreichen Expedition kennen.



#### **Referentin Julia Aschauer**

ist bereits quer durch die Bildungslandschaft gewandert. Durch eine wissenschaftliche Perspektive identifiziert sie Schwächen und Herausforderungen unseres Bildungs- und Erziehungssystems.

Geprägt durch erlebnispädagogische Ansätze und einem ganzheitlichen Blick gibt sie lebensnahe Tipps zum Thema Resilienz und erschließt neue Wege für alte Probleme.

#### **Hinweise zur Durchführung:**

- Führen Sie bitte einen Funktionstest von Kamera und Mikrofon durch.
- Zu Beginn der Veranstaltung schalten Sie bitte beides auf stumm.
- Prüfen Sie, dass Laptop, Ipad oder Tablett aufgeladen sind.
- Sie benötigen einen Sitzplatz und ausreichend Platz dahinter, damit Sie sich frei bewegen können.

Link: <https://lra-bgl.webex.com/meet/Bildungsregion>

**es ist kein Passwort nötig!**

---

#### **Anmerkung zum Programm des Bildungsgipfels:**

Natürlich haben uns viele Beispiele erreicht, die wir gerne einem breitem Publikum vorgestellt hätten. Wir werden weitere Anregungen nach und nach im Rundbrief veröffentlichen, daher senden Sie uns gerne weiter passende Beispiele und Ihre Umsetzungsideen per E-Mail zu: [bildungsregion@lra-bgl.de](mailto:bildungsregion@lra-bgl.de)

## 2. VHS und Kunstakademie bieten online-Angebote an



Volkshochschulen und weitere Bildungsangebote für Erwachsene sind von Schließungen und Beschränkungen bzw. Verbot von Präsenzveranstaltungen ebenso betroffen wie der Schulbetrieb für Kinder und Jugendliche.

Unser Interview für diese Ausgabe führten wir mit Stefan Wimmer, Leiter der Kunstakademie Bad Reichenhall, und Dr. Sandra Flatscher von der Volkshochschule Bad Reichenhall.

### Wie wurde das Angebot der Volkshochschule „virtualisiert“? Dr. Sandra Flatscher (SF):

Die Volkshochschulen haben grundsätzlich eine wichtige Funktion im städtischen Leben durch ihre Präsenz vor Ort und die Möglichkeit aller Bildungsschichten sich dort zu begegnen. Diese Begegnung wollten wir möglichst schnell im Digitalen abbilden. Wir haben deshalb sowohl Sprachkurse wie auch einzelne Vorträge über digitale Plattformen wie Zoom durchgeführt. Dies geschieht auch aktuell. Hierzu versenden wir an Teilnehmer/-innen einen Link mit dem sie sich auf einem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet, Notebook) in eine Videokonferenz einloggen können.

Zudem haben wir ein intensives Wissenschaftsprogramm **vhs.wissen live** in Zusammenarbeit mit anderen Volkshochschulen etabliert. Dieses Live-Stream Angebot (für nur 3,- pro Vortrag) ist unabhängig von der Pandemie entwickelt worden und bietet Interessierten die Möglichkeit, vielfältige Themen aus Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Kultur kennenzulernen. Die Vorträge werden durch national und international renommierte Experten abgehalten wie dem ehemaligen Präsidenten des Robert Koch Instituts Jörg Hacker oder Prof. Pogge von der Yale Universität. Außerdem bieten wir unseren Teilnehmer/-innen der Integrationskurse über die online Plattform **vhs.daheim** Möglichkeiten, sich ergänzend weiterzubilden.

### Wie kann man sich einen Kunstkurs online vorstellen?

**Stefan Wimmer (SW):** Die Kunstakademie hat bereits im Frühjahr – während des ersten Lockdown – 28 online Kurse für Kunst durchgeführt. Die Bandbreite der Kurse ist groß: von Einzelterminen über wöchentliche Kurse bis hin zu so genannten Abonnements.

Beispielhaft möchte ich den Malkurs von Michael Siegel über ein Wochenende herausgreifen: Der Künstler vermittelt über eine Videokonferenz ein Thema. Die Teilnehmer/-innen erarbeiten dann ihre Bilder zuhause und können diese der Runde durch die Kameras ihrer Geräte sichtbar machen. Unsere Dozentinnen und Dozenten besprechen dann in der Videokonferenz die einzelnen Arbeiten. Zumeist wird das ergänzt durch zusätzliche Kommunikation per e-Mail oder messenger-Dienste, um auch zwischen den Konferenzzeiten Fragen zu beantworten. In unseren Angeboten zum digitalen Malen auf Tablets gibt es zusätzlich die Möglichkeit die Arbeiten online zu korrigieren und direkt einzugreifen.

**... Fortführung Interview**

**Wie wurden die Angebote angenommen? SF/SW:** Wir sind sehr zufrieden mit der Akzeptanz der online Angebote. Zumeist ist davon auszugehen, dass bis zu diesem Zeitpunkt weder die Dozent/-innen noch die Teilnehmer nennenswerte Erfahrungen damit hatten. Grundsätzlich darf ich sagen, dass praktisch alle Teilnehmer/-innen und Dozent/-innen danach begeistert waren. Hauptgrund dafür, dass das Angebot nicht wahrgenommen wird, sind einerseits fehlende technische Infrastruktur oder Ängste vor der Technik. Wir versuchen dem zu begegnen in dem wir den einfachen Zugang zu diesen Formaten vorführen.

**Welches Format gibt es nach wie vor, weil es sich gut bewährt hat und in das Angebots der Volkshochschule bzw. Kunstakademie weiterhin gut hineinpasst?**

**SF:** Auch heute bieten wir in der vhs Sprachkurse online an aber auch unser Wissenschaftsprogramm. Wir arbeiten eher an einer Ausweitung der online Angebote im Bereich Digitalisierung und berufliche Aus- und Weiterbildung wie z.B. über xpert business, das sogar Berufsabschlüsse ermöglicht.

**SW:** In der Kunstakademie fokussiert sich das Angebot auf Wochenendangebote und wöchentliche Sitzungen von zwei Stunden über einen Zeitraum von ca. sechs Wochen. Dabei sind alle künstlerischen Techniken vertreten, u.a. auch Bildhauerei und Aktzeichnen.

**Was wünschen Sie sich strukturell, um künftig noch besser auf ähnliche Situationen reagieren zu können?**

**SF:** Wir würden uns wünschen, dass wir eine bessere technische Ausstattung haben, so dass wir für Nutzer/-innen eine Art Mediathek zur Ausleihe von Hardware etablieren könnten.

**SW:** Und für die Kunstakademie gibt es ein ganz großes Ziel: die Etablierung eines digitalen Labors, damit Künstler, Designer und Architekten im Bereich Virtual Reality und Augmented Reality geschult werden könnten, bis hin zur Zusammenarbeit mit Unternehmen zum Entwurf und Realisierung digitaler Werkzeuge.

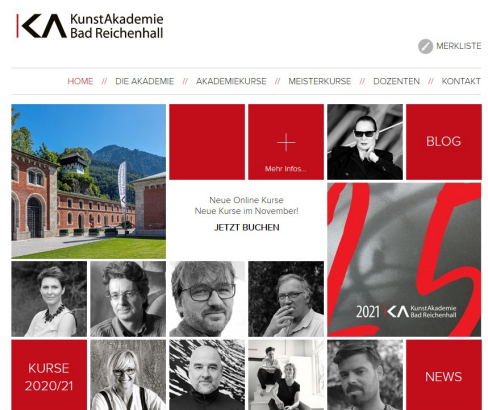
**SF/SW:** Beide Einrichtungen arbeiten konsequent an der Etablierung einer digitalen und analogen Plattform, die alle Menschen im Berchtesgadener Land und zukünftige Generationen motiviert, die Volkshochschulen als Orte virtueller und analoger Begegnung wahrzunehmen. Orte an denen Gesellschaft erlebt und verhandelt wird.

**Vielen Dank Ihnen beiden für das Interview!**

@ vhs.online - Xpert Business (XB)

nur buchbare Kurse anzeigen

Titel	Datum	Ort	Nr.
Lohn und Gehalt (1)	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 521
Lohn und Gehalt (2)	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 522
Personalwirtschaft	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 524
Finanzbuchführung (1)	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 525
Finanzbuchführung (2)	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 526
Finanzwirtschaft	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 528
Kosten- und Leistungsrechnung	ab Di., 10.11.2020, 18.30 Uhr		20H 529



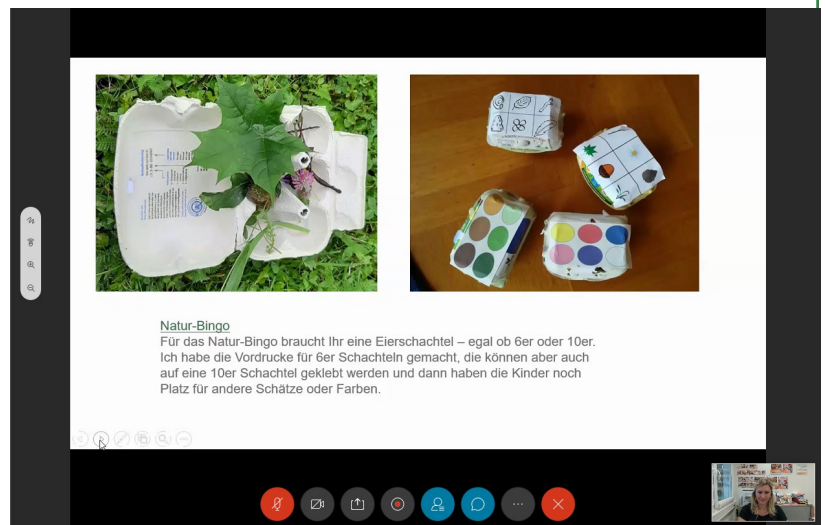
### 3. „Familiencafé“ der Familienförderung geht online

Zu den Projekten der Familienförderstelle am Landratsamt (Amt für Kinder, Jugend und Familien) gehört seit Jahren das sogenannte „Familiencafé“. In enger Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern werden Eltern von Kindern und Jugendliche zu Themen rund um Erziehung und Familienleben unterstützt.

In lockerer Runde könne sich Experten und Eltern austauschen und erhalten wertvolle Anregungen und Impulse für den Familienalltag. Um das Angebot auch in „kontaktlosen Zeiten“ anbieten zu können, hat Lisa Tiefenbacher das Angebot digitalisiert und bereits einige online-Zusammenkünfte durchgeführt.

„Das Online-Familiencafé findet computer-/softwaregestützt unter Nutzung des Programms Cisco Webex Meetings statt“, erläutert Tiefenbacher. „Man sitzt zwar nicht räumlich beieinander, aber durch die Video-Funktion des Programms können sich die Teilnehmer gegenseitig sehen und wir haben in einer Veranstaltung sogar gemeinsam gebastelt.“ Der Screenshot oben zeigt das Naturbingo am 13. August zum Thema „Spielen in und mit der Natur“ mit der Referentin Evi Hajek, Wald- & Kräuterpädagogin und Elternbegleiterin.

Die Teilnehmer waren ebenso angetan: „Das ist etwas ganz neues und sehr ungewohnt, sich nicht live, sondern nur über die Kamera sehen zu können. Es ist aber in der aktuellen Situation eine tolle Möglichkeit, sich von zu Hause aus zu einem interessanten Thema austauschen zu können“, formuliert eine Teilnehmerin ihre Eindrücke.



Auszug aus dem online-Familiencafé mit Lisa Tiefenbacher .

#### Die nächsten Termine für das online-Familiencafé sind:

Donnerstag, 12. November, 15:00 - 16:30 Uhr

**„Herzens-Zeit – Gemeinsam den Blick auf das Schöne im Familien-Leben lenken“** (Evi Hajek)

Donnerstag, 3. Dezember, 15:00 - 16:30 Uhr

**„Die Winter-Hausapotheke für Kinder“** (Evi Hajek)

[Alle Termine finden Sie hier](#)

**Anmeldeschluss:** Jeweils ein Tag vor der geplanten Veranstaltung; das online-Familiencafé findet ab einer Teilnehmerzahl von vier Personen statt.

**Kontakt:** Nähere Informationen zur Nutzung und zur kostenlosen Teilnahme sind nach der Anmeldung bei **Lisa Tiefenbacher** zu erhalten, Amt für Kinder, Jugend und Familien - Familienförderung; Tel: +49 8651 773-495, e-Mail: familienfoerderung@lra-bgl.de

### 4. Experten-Talks online für „bärenstarke“ Kinder

Während der Zeit des coronabedingten Lockdowns ist auf der länderübergreifenden Familienplattform „Bärenstark im Leben“ ein neues digitales Format ins Leben gerufen worden: die Bärenstark-Talks. Bei diesen handelt es sich um offene Austauschrunden für Eltern und andere Interessierte mit Experten aus dem Rupertiwinkel, Chiemgau und angrenzenden Salzburg zu relevanten und interessanten Familienthemen. Moderiert werden die Bärenstark-Talks von Dipl. Pädagogin Katharina Theißig.

„Da das Format bislang auf durchweg positive Resonanz gestoßen ist, wird es fortgeführt“, freut sich Theißig, die noch viele Ideen für Talks im Kopf hat und dazu aus ihrem Netzwerk an Partnern und Experten schöpfen kann.



#### Bisher wurden folgende Themen aufgegriffen (Auszug):

- Traurigkeit, Ängste und Sorgen rund um die Geburt (Gast: Verein JoJo - Kindheit im Schatten)
- Wie können die Kinderrechte im Familienalltag gewahrt werden? (Gast: KIJA Salzburg)
- Ist mein Kind hochsensibel? (Gast: Silke Weingartner-Wimmer)
- Wann ist es sinnvoll, mit meinem Baby zum Physiotherapeuten zu gehen? (Gast: Sabine Bachmaier)
- Warum fällt meinem Kind das Lernen so schwer? (Gast: Schaefer Bildung GmbH)
- Was brauchen unsere Kinder in 20 Jahren? (Gast: Elisabeth Wasserbauer)
- Ehrenamtlich Familien und Kinder unterstützen (Gäste: Verein JoJo, Initiative Eine Handvoll Liebe)

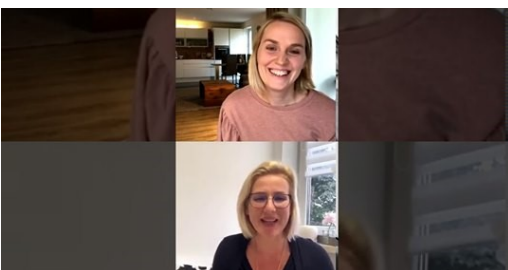
#### Die Video-Mitschnitte können im Nachhinein über folgende Kanäle von „Bärenstark im Leben“ nochmals angeschaut werden:

Website: <https://baerenstark-im-leben.com/baerenstark-talks/>

Facebook: <https://www.facebook.com/baerenstarkimleben/>

Instagram: [https://www.instagram.com/baerenstark\\_im\\_leben/](https://www.instagram.com/baerenstark_im_leben/)

Youtube: [https://www.youtube.com/channel/UCfMNIR\\_Pn4BarJdXPZ\\_SPBQ](https://www.youtube.com/channel/UCfMNIR_Pn4BarJdXPZ_SPBQ)



Die Bärenstark-Talks finden immer einmal wöchentlich statt und werden live über den Instagram-Account von Bärenstark im Leben übertragen. (@baerenstark\_im\_leben): Katharina Theißig (oben) spricht in lockerer Atmosphäre mit ihrem Gast bzw. Experten zum jeweiligen Wochenthema.

#### Die nächsten Termine sind:

17. November, 18:00 Uhr: „**Familienerholung mit einem schwer erkrankten Kind**“

(Gast: Geschäftsführer Thomas Janik von der Sonneninsel in Seekirchen am Wallersee)

23. November, 19:00 Uhr: „**Praktische Hilfen in der Schwangerschaft und nach der Geburt**“

(Gast: Familienbegleiterin Anita Pleschko von birdi, Frühe Hilfen Salzburg)

## 5. Mit Blended Learning zum B1-Abschluss

Coronabedingt reagierte auch das Max Aicher Bildungszentrum für Integration und stellte bereits im Frühjahr den gesamten Präsenz Unterricht auf online-Unterricht um. „Wir haben eine präventive Verantwortung für die derzeit über 120 Schüler und 9 Lehrkräfte“, betont Gabriele Bauer-Stadler: „In allen Deutschkursen und in den beiden externen Mittelschulklassen wird der Unterricht auf der Lernplattform Moodle durchgeführt.“ Alle Schülerinnen und Schüler haben seit Mitte April 2020 den Umgang mit der Lernplattform erlernt, so dass alle gut gerüstet sind, 90% der Schüler können problemlos umsteigen, so Bauer-Stadler weiter.

Mit der coronabedingten Pause des Präsenzunterrichtes am 13. März 2020 wurde der Unterricht ab Mitte April auf online umgestellt. Nach zwei Monaten waren alle froh, wieder in den Unterricht zurückkehren zu können. Seither fand das B1 Deutsch-Training im Blended Learning statt: physisch gemischt mit online. Der Prüfungstermin konnte nach Verschiebungen kürzlich wahrgenommen werden und alle waren mächtig stolz: Lehrer wie Schüler.

So erfolgte die erneute, nötige Umstellung Mitte Oktober sehr zügig, Lehrkräfte werden tatkräftig bei ihrem online-Unterricht unterstützt und begleitet. „Auch die Gesamtbetreuung des Moodle Lernprogrammes werden wir ab sofort wieder verstärken und unter anderem technisch begleiten und wo nötig aufrüsten“, so das Projektteam des Bildungszentrums. Die Mühen seit April haben sich gelohnt: Am 20. Oktober ist das Bildungszentrum für Integration mit seinen fast 130 Schülern komplett auf Online Unterricht auf die Lernplattform Moodle umgestiegen. 95 % nehmen am Video-Unterricht teil und erledigen ihre Übungen online. 7 Lehrer bemühen sich um den perfekten Ablauf gemäß dem online-Stundenplan.



Zum Abschluss mit online-Unterricht: Die stolze B1-Gruppe mit den Lehrkräften Balazs Savanya (rechts) und Iris Fuchs (vorne Mitte) beim Abschluss des B1-Vorbereitungskurses (nicht im Bild: Julia Hänsch, Thomas Kadereit, Lena Kaiser).



## Rundbrief Nr. 13 - November 2020

### 6. Virtuelle Vortragsreihe „Bildungsdialoge“

#### Vortragsreihe vernetzt Akteure – Themen gemeinsam mit dem Arbeitskreis „Digitale Bildungsregion“ erarbeitet

Mit der Vortragsreihe „Bildungsdialoge“, die im Oktober startete, bietet die Bildungsregion Berchtesgadener Land gemeinsam mit Akteuren aus dem Landkreis eine Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und zu aktuellen Themen auszutauschen.

Themen „Aus der Praxis - Für die Praxis“ stehen dabei im Mittelpunkt und stellen in erster Linie Anwendungsbeispiele vor. Themen basierend auf Erfahrungen werden mit Wissen zu pädagogischen Konzepten und technischen Anwendungen vorgestellt und bieten Raum für Austausch.



Unsere Referenten stellen konkrete Beispiele vor und stehen für Fragen zur Verfügung. Die Bildungsdialoge werden als virtuelle Sessions mit der Anwendung Cisco Webex durchgeführt.

Wir freuen uns auf rege Teilnahmen!

**Alle Termine für 2020 finden Sie online [hier](#).**

#### BILDUNGSDIALOGE

Besondere Zeiten erfordern flexibles Handeln, neue Herausforderungen erfordern zusätzliche Qualifikationen.

Mit der neuen Vortragsreihe „Bildungsdialoge“ bietet die Bildungsregion Berchtesgadener Land gemeinsam mit Akteuren aus dem Landkreis eine Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und zu aktuellen Themen auszutauschen. Themen „Aus der Praxis - Für die Praxis“ stehen dabei im Mittelpunkt und stellen vor allem Anwendungsbeispiele vor.

Wir starten mit Themen basierend auf Erfahrungen aus der Corona-Zeit, möchten dazu Wissen zu pädagogischen Konzepten und technischen Anwendungen teilen. Unsere Referenten stellen konkrete Beispiele vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Die Veranstaltungen werden als virtuelle Sessions mit der Anwendung Webex durchgeführt (Infos zur Nutzung finden Sie unten).

Federführend zur Ausarbeitung der Themen ist der Arbeitskreis Digitale Bildungsregion“. Aus diesem Kreis stammen teilweise die Referenten, aber auch Gastredner von ISB München und dem Amt für Kinder, Jugend und Familien sind dabei.

„Das Berchtesgadener Land setzt auf Bildung – und geht dabei auch neue Wege. Ich freue mich sehr, wenn die wertvollen Impulse und wichtigen Inhalte unserer Angebote von Vielen im Landkreis genutzt werden. Gerade in diesen innovativen und digitalen Lehr- und Lernformen steckt Potential für die Zukunft.“



#### AUS DER PRAXIS - FÜR DIE PRAXIS

Lehrer sein in virtuellen Lernszenarien

Datum: Mittwoch, 14. Oktober 2020

Zeit: 16:00 bis 17:00 Uhr

- Lehrer sein in virtuellen Lernszenarien - Distanzunterricht gestalten
- Frau Luben, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung ISB München
- Praxisbeispiele
- Plattform mebis

Einsatz digitaler Lernplattformen: Moodle

Datum: Mittwoch, 25. November 2020

Zeit: 16:00 bis 17:00 Uhr

- Grundlagen der Plattform Moodle
- Herr Prechtel, Realschule im Rupertwinkel Freilassing

Einsatz digitaler Lernplattformen: Padlet

Datum: Mittwoch, 9. Dezember 2020

Zeit: 16:00 bis 17:00 Uhr

- Kollaboratives Arbeiten mit Padlet in der Grundschule
- Frau Ilg, Seminarreferentin GS Berchtesgadener Land
- Beispiel Padlet als Lernplattform an der FOS
- Herr Dr. Gollhammer, Erzbischöfliche Fachoberschule Franz von Assisi Freilassing

Teilen Sie uns gerne Ihre Anregungen und Wünsche für weitere Bildungsdialoge in 2021 mit:  
E-Mail an [bildungsregion@lra-bgl.de](mailto:bildungsregion@lra-bgl.de)

#### VORSCHAU 2021

Bayerns Plattform mebis

Datum: Mittwoch, 13. Januar 2021

Zeit: 16:00 bis 17:00 Uhr

- Einfache Einsatzmöglichkeiten der mebis-Lernplattform, speziell im Zusammenhang mit den Angeboten des Medienzentrums BGL
- Herr Riedl, Medienzentrum BGL, BzB
- Praxisbeispiel: Digitale Tools in mebis integrieren
- Herr Dr. Gollhammer, Erzbischöfliche FOS Franz von Assisi Freilassing

Tools und Ideen zum Aufrechterhalten sozialen (Lern-)kontaktes

Datum: Februar 2021

- Lernen geht nicht ohne sozialen Kontakt - Ideen und Anregungen, wie man auch ohne face-to-face-Situationen in Kontakt bleibt
- Frau Riedl, Medienzentrum BGL, BzB

Schüler beim Lernen begleiten

Datum: März 2021

- Selbstorganisiertes Lernen in Tages-/Wocheplan
- Plötzerschule Freilassing
- Rückmeldung an die Schulleitenden und Schüler geben mittels Digitaler Korrektur
- Herr Schmid/Herr Breintner, Rottmayr-Gymnasium

Herausforderung Home Schooling

Datum: April 2021

- Eltern als Unterstützer in Zeiten häuslichen Lernens, gemeinsam mit der Familienförderung, Landsamt Berchtesgadener Land

#### Herausgeber

Landkreis Berchtesgadener Land  
Salzburger Straße 64  
83435 Bad Reichenhall

#### Bilder

©LRA BGL ©Max Aicher Bildungszentrum ©privat

#### Kontakt

Katharina Heyking

Koordinatorin Bildungsregion Berchtesgadener Land

+49 8651 773-882 (Mo-Mi-Do Vormittag)

[bildungsbregion@lra-bgl.de](mailto:bildungsregion@lra-bgl.de)

[www.bildungsregion-bgl.de](http://www.bildungsregion-bgl.de)